

er bekompt das Fieber warhafftig. Doch muß
man sehen / daß kein Mensch sondern erwann ein
nütz Viehe darüber gehet das erstemal / daß man
so einem Viehe / und nicht einen Menschen das
Fieber anhencke.

384.

Contra Pestem ein trefflich gute
Arzney.

Womb zwo Maß Essig / fülls mit Wachholder-
beerlin / thue auch darzu acht Loth guten The-
riac / laß mit einander an einem warmen Ort ste-
hen / so verjāret es miteinander / wie ein Wein / wanns
verjohren seß es an eine kalte statt / so bleibt es ein
Fahr oder zwey gut.

U S U S.

Darvon ein Löffelvoll eingeben / und wanns von
röthen wird gebraucht / biß es besser wird / äußerlich
darinn Fuchlein geneckt oft erfrischt und über die
Beulen gelegt.

Wiltu das Wasser kräftiger haben / so mache
daraus in MB. ein Spiritum, so hastu ein köstliches
Aquam Theriacalem, darunter kan man nehmen
alle Spiritu Tartari darvon num. 316. gemeldet.

385.

Ein herrliches und köstliches Pestwasser /
eines fürnehmen Medici zu Ley-
den.

Womb Berinut /
Melissen /
Tausendguldenkraut.
Taubentropff /

℞ ℥ij

Son